

"Dingolfing-Landau

Aktuelles aus der Senioren-Union

Am Dienstag trafen sich die Vorstandsmitglieder der Senioren-Union (SEN) im Gasthaus Apfelbeck in Mamming. Der 1. Vorsitzende Helmut Stieß hielt dazu einen Rückblick auf zahlreiche aktuelle Geschehnisse. So verfolgte eine große Besucherzahl am 22. April in Mamming den Vortrag des Politikwissenschaftlers Roland Frank. Er referierte über das Thema "Der politische Islam" - eine Gefahr für Europa und für Deutschland? Hier wurden den interessierten Zuhörern religiöse Auswüchse wie Salafismus und Islamismus aufschlussreich erklärt. An Christi Himmelfahrt nahmen die Mitglieder der SEN per Busfahrt an einem gelungenen Operettenkonzert im Velodrom in Regensburg teil. Dieser Querschnitt durch die Operettenmusik fand allseits Zustimmung. Die jährliche festliche Schluss-Maiandacht in der Stadtpfarrkirche St. Maria Himmelfahrt in Landau begeisterte auch heuer wieder die Gäste aus den Bezirken Niederbayerns. Umrahmt durch die Malgersdorfer Kantoristen mit großem Chor und Bläsergruppe sowie dem Gesangsduo Verena Apfelböck und Silvia Gschaidmeier hinterließ die Feier mit hohem musikalischen Niveau einen erhabenen Eindruck. Beim Jahresausflug der SEN wurden am 25. Juni bei strahlendem Sonnenschein drei Ziele angesteuert. Bei einer Führung durch das Kloster Benediktbeuern erfuhren die Ausflügler Wissenswertes aus Geschichte und Gegenwart des Klosters, das jetzt unter der Leitung der Salesianer Don Boscos tätig ist. Nach einem gemütlichen Mittagessen im Klosterstüberl erreichte die Gruppe das Walchenseekraftwerk nahe Kochel. Auch hier wurden den Besuchern die gewaltigen technischen Vorrichtungen mittels Führungen näher gebracht. Am Nachmittag kamen die Pferdefreunde auf ihre Kosten. Das nahe gelegene Haupt- und Landgestüt Schwaiganger bot den Gästen bei einer informativen Führung viele neue Eindrücke und Interessantes rund um die drei dort hauptsächlich gezüchteten Pferderassen. Die nächste große Veranstaltung betraf die Bezirksdelegiertenversammlung, die am 2. Juli in Mamming abgehalten wurde. Hier wurde bei den anstehenden Neuwahlen Klaus Böhm aus dem Kreisverband Dingolfing-Landau in die Bezirksvorstandschaft gewählt. Am Freitag, 17. Juli, besuchte die SEN per Busfahrt die Agnes-Bernauer-Festspiele in Straubing.

Doch auch das zweite Halbjahr 2015 hält wieder vielfältige Programmpunkte bereit. Am Samstag, 15. August, können sich Interessierte an der Friedenswallfahrt in Landau beteiligen, die von der Stadtpfarrkirche zur Steinfelskirche führt. Treffpunkt ist um 09.00 Uhr an der Stadtpfarrkirche Maria Himmelfahrt. Nach der Wallfahrt wird noch gemütlich eingekehrt. Der Tag der Deutschen Einheit am Samstag, 3. Oktober wird, wie jedes Jahr, in Reisbach feierlich begangen. Ab 14.00 Uhr wird am Franz-Josef-Strauß-Denkmal mit

einem prominenten Gastredner der Wiedervereinigung gedacht. Die Mitglieder der SEN sind hierzu eingeladen. Auf Einladung von MdL Erwin Huber fahren die Mitglieder der SEN am 20. Oktober zum Bayerischen Landtag. Plenarsitzung am Vormittag, Mittagessen mit Diskussionsrunde und Besuch des Deutschen Museums am Nachmittag stehen auf dem Programm. Die Abfahrzeit für die bereits ausgebuchte Landtagsfahrt wird noch bekannt gegeben. Es sind bei dieser Fahrt zwei Haltestellen vorgesehen, nämlich Dingolfing und Landau. Die Vorstandsrunde beschloss, dass auch bei künftigen Busfahrten die Haltestellen auf Dingolfing und Landau beschränkt werden, um auf diese Weise lange An- und Rückfahrzeiten zu vermeiden. Dabei wird darauf geachtet werden, Pkw-Mitfahrgelegenheiten zu den Haltestellen zu organisieren. Die genauen Abfahrzeiten und Haltestellen werden jeweils vorher bekanntgegeben. Für diesen Herbst ist auch wieder der Vortrag eines Bundespolitiklers für die SEN im Gespräch. Den Abschluss des Jahres bildet die stimmungsvolle Weihnachtsfeier am Mittwoch, 9. Dezember, im Gasthaus Apfelböck in Mamming, die ab 14.30 Uhr mit einer feierlichen Umrahmung abgehalten wird.

Die Vorstandsrunde besprach noch weitere Veranstaltungen, die sich bereits in Planung für das nächste Jahr befinden. Anschließend regte das aktuelle Thema Griechenland die Vorstandsrunde zu ausführlicher Diskussion an. Die sich so lange hinziehende Problematik bezüglich dieses Landes warf viele Gesichtspunkte auf. Unserer politischen Leitung wurde für ihr Durchhaltevermögen bei diesen Verhandlungen Achtung gezollt. Kopfschütteln riefen jedoch die böartigen und irrationalen Anfeindungen gegen Deutschland in griechischen Medien hervor. Auch die abstrusen Forderungen und Manöver der derzeitigen griechischen Regierung stieß bei der Runde auf wenig Verständnis. Die Ergebnisse der nächsten Zeit werden sicher noch weitere Diskussionen nach sich ziehen und in einer nächsten Vorstandssitzung zur Sprache kommen."

